DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Der einfache Mann und das Genie

@Wortwörtlich Ich spüre da einen Hauch an Sarkasmus. Vielleicht zieht auch nur mein Fenster. :wink:

Natürlich habe ich viele davon gescreent und oft nur das Abstract gelesen, das was daraus als relevant einzustufen war dann entsprechend gelesen und diskutiert.
Aber wollen wir uns nun an einer Formulierung aufhängen?
Ich denke nicht. ;)

Der Professor bei uns, hat angeblich (was natürlich Unsinn ist), an über 30.000 Studien "mitgewirkt" also gehen "auf sein Konto", titelt eine Zeitung. Tatsächlich hat er mehr
oder weniger nur ein im Review durch überfliegen der Studie, wenn überhaupt, mitgewirkt. Wenn du täglich immer einige Stunden Studien liest, dann summiert sich da einiges. Darum geht es mir aber nicht.

Die Studie greift einen Akademiker an, der hoch geschätzt wird und in der Philosophie auf ein Podest gehoben, natürlich wird diese Geschichte ein studierter Philosoph nur sehr ungerne lesen. Mainländer haben sie ja auch in der Schublade verschwinden lassen.

Ich will deine Qualifikation gar nicht angreifen, was ich nicht tat. Die Quantität der Studien, hat an sich auch nichts mit der Qualität der Schlussfolgerung zu tun.

Fenster wieder zu?

Du könntet ja schreiben was du liest und warum.

Grüße

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de